



## Leistungsbeschreibung für A1 Glasfaser Internet 500 (LB A1 Glasfaser Internet 500)

Diese Leistungsbeschreibung gilt ab 27. November 2024 für neue Bestellungen.

Eine Aktivierung/Herstellung von A1 Glasfaser 500 ist nur an FTTH (fibre to the home=glasfaserbasierende Infrastruktur bis in die Räumlichkeiten des Kunden) und FTTB- (fibre to the building=glasfaserbasierende Infrastruktur bis ins/zum Gebäude) Standorten möglich. A1 Glasfaser Internet 500 kann erst nach einer positiven Prüfung der technischen Machbarkeit realisiert werden. Nähere Informationen zu den FTTH/FTTB Standorten sind unter [www.a1.net](http://www.a1.net) abrufbar.

A1 erbringt im Rahmen seiner bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten A1 Glasfaser Internet 500 nach den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (in der jeweils geltenden Fassung), den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Access von A1 (AGB Access) sowie nach den für diese Leistungen maßgeblichen Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen in der jeweils geltenden Fassung insoweit hier keine von diesen abweichenden oder ergänzenden Regelungen getroffen werden, samt allfälligen Individualvereinbarungen.

Für die Zugangsleistung gelten die AGB Online-DSL samt dazugehöriger Leistungsbeschreibung (LB) und Entgeltbestimmungen (EB) in der jeweils geltenden Fassung.

Es gilt eine zwölfmonatige Mindestvertragsdauer im Sinne der AGB Access als vereinbart.

### Allgemeines

Die Leistungen sind nur entsprechend den Netzgegebenheiten und -ausbaumöglichkeiten von A1 verfügbar.

Im Falle der Nichtherstellbarkeit des Internetzuganges kann A1 Glasfaser Internet 500 nicht in Anspruch genommen werden.

Auf einer entbündelten Teilnehmeranschlussleitung ist eine Herstellung von A1 Glasfaser Internet 500 nicht möglich.

Hinweis: Für die Realisierung von A1 Glasfaser Internet 500 ist ein A1 Glasfaser Anschluss (Infrastruktur) vorausgesetzt. Hier können neben den einmaligen Aktivierungs-/Herstellungsentgelten von A1 Glasfaser Internet 500 zusätzlich Anschlussentgelte anfallen.

### 1. Grundleistungen A1 Glasfaser Internet 500

A1 Glasfaser Internet 500 ist ein Produkt, das einen fixen Breitband-Internetanschluss (FTTH/FTTB Internet Zugang) beinhaltet. Dieser umfasst (Herstellbarkeit und technische Verfügbarkeit vorausgesetzt) den unlimitierten auf Flat basierenden Zugang zum weltweiten Internet mittels dynamischer IP-Adressierung, 5 Mailboxen mit 25 Alias-Adressen (Mailspace pro Mailbox 40 MB).

Bei dem zur Verfügung gestellten Modem ist eine WLAN-Funktionalität (im Sinne der LB Zusatzpaket Wireless) vorhanden.

Sofern in der Leistungsbeschreibung von einer Breitbandinstallation von A1 gesprochen wird, so gilt der Breitband-Internetanschluss als funktionstüchtig hergestellt, sobald anlässlich der Installation beim Kunden vor Ort der Einstieg auf

eine Internet-Website gelingt. Eine Konfiguration des Internetzugangs am Endgerät (PC/Laptop) des Kunden ist kostenpflichtig (PC-Konfiguration; Verrechnung nach Aufwand) und nicht Bestandteil der Breitbandinstallation.

Dieses Privatkundenprodukt ist nicht geeignet zur Anschaltung eines kundenseitig betriebenen Servers (wie zum Beispiel Web-, Mail-, oder Proxyserver etc.). Session Time Outs erfolgen grundsätzlich alle 31 Tage.

Weiters wird automatisch ein A1 Basisschutz zur Verfügung gestellt. Darin enthalten sind

- a) ein online A1 Basis-Spamschutz und
- b) ein online A1 Basis-Virenschutz

für die in die A1 Internet-Mailbox(en) des Kunden eingehenden E-Mails.

ad a)

Bei aktiviertem online A1 Basis-Spamschutz werden alle E-Mails (ausgenommen Anhänge), die dem Kunden in seine bei A1 Glasfaser Internet 500 enthaltene(n) Mailbox(en) [A1.kundennummer@A1.net](mailto:A1.kundennummer@A1.net) bzw. [aon.kundennummer@aon.at](mailto:aon.kundennummer@aon.at) auf den Mailserver von A1 geschickt werden, vor Abruf vom Mailserver durch den Kunden anhand der von ihm festgelegten Parameter gefiltert. Die als Spam und/oder unerwünscht identifizierten E-Mails werden dem Kunden in einem Unterverzeichnis (Spam-Ordner) seiner Standard-Mailbox ([A1.kundennummer@A1.net](mailto:A1.kundennummer@A1.net) bzw. [aon.kundennummer@aon.at](mailto:aon.kundennummer@aon.at)) zugestellt und sind über A1 Webmail für den Kunden aufrufbar. Der Kunde hat dabei die Möglichkeit, E-Mails, die sich in seinem Spam-Ordner befinden, einzeln zu löschen, den Spam-Ordner gesamt zu leeren oder E-Mails aus dem Spam-Ordner in seine Inbox zu verschieben, um diese E-Mails in herkömmlicher Weise (mittels Outlook, Internet-Browser etc.) vom Mailserver von A1 abzurufen. Die im Spam-Ordner enthaltenen E-Mails werden bei einem Abruf der E-Mails (mittels Outlook, Internet-Browser etc.) vom Mailserver von A1 nicht automatisch mit herunter geladen.

ad b)

Bei aktiviertem online A1 Basis-Virenschutz werden die E-Mails, die dem Kunden in seine bei A1 Glasfaser Internet 500 enthaltene(n) Mailbox(en) ([A1.kundennummer@A1.net](mailto:A1.kundennummer@A1.net) bzw. [aon.kundennummer@aon.at](mailto:aon.kundennummer@aon.at)) auf dem Mailserver von A1 geschickt werden, auf Virenbefall bekannter Viren gescannt.

Hinweis für a) und b):

Die Konfiguration von A1 Basisschutz liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden. Für den Verlust oder die Vernichtung von E-Mails, die durch die vom Kunden getroffenen Einstellungen auftreten können, übernimmt A1 keine Haftung. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der ständigen Neu- und Weiterentwicklung von Softwareviren, deren Mutation und der Entwicklung neuer, virenähnlicher Programme ein vollständiger und absoluter Schutz (100%) vor Virenbefall und/oder dem Erhalt von Spam nicht möglich ist. Für den Verlust oder die Vernichtung von E-Mails übernimmt A1 – außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – keine Haftung.

Eine Inanspruchnahme von herkömmlichen Sprachtelefonieleistungen mittels POTS/ISDN und eine Dial-In Einwahl über die für den fixen Breitbandinternet Anschluss genutzte Anschlussleitung sind nicht möglich.



## 2. Technische Realisierung

Der fixe Breitband Internetanschluss wird vorbehaltlich der technischen und betrieblichen Verfügbarkeiten vor Ort auf Basis Festnetz-Technologie realisiert. FTTH (fibre to the home) oder FTTB (fibre to the building) realisiert. A1 gibt dem Kunden vor Vertragsabschluss die jeweilige Realisierungsform (FTTH oder FTTB) bekannt.

Für den Zugang zum weltweiten Internet steht eine Datenübertragungskapazität (auf Basis eines Best-Effort Prinzips) **von mindestens mehr als 281.600/102.400 kbit/s (downstream/upstream) als Untergrenze und maximal bis zu 563.200/112.640 kbit/s (downstream/upstream)** auf der Anschlussleitung zur Verfügung. Die tatsächlich erreichbare Datenübertragungskapazität kann variieren und ist abhängig von den übertragungstechnischen Gegebenheiten vor Ort.

### 2.1 A1 Bandbreitengarantie

Bei der **Realisierung auf Basis Festnetz-Technologie FTTH** gilt die A1 Bandbreitengarantie gemäß der A1 Bandbreiten Garantie für das A1 Glasfaser Internet Portfolio (abrufbar auf [www.a1.net](http://www.a1.net)) auf der Anschlussleitung. Die garantierte Datenübertragungskapazität beträgt:

**Downstream: 460.800 kbit/s**  
**Upstream: 102.400 kbit/s**

## 3. Aktivierung/Herstellung von A1 Glasfaser Internet 500

Hinweis: Für die Realisierung von A1 Glasfaser Internet 500 ist ein A1 Glasfaser Anschluss (Infrastruktur) vorausgesetzt. Hier können neben den einmaligen Aktivierungs-/Herstellungsentgelten von A1 Glasfaser Internet 500 zusätzlich Anschlusssentgelte anfallen.

## 4. Diverses

Die Kombination von A1 Glasfaser Internet 500 mit anderen Produkten von A1, die nicht Bestandteil von A1 Glasfaser Internet 500 sind, ist grundsätzlich möglich, sofern im Folgenden oder in den LB oder EB der anderen Produkte von A1 nichts Abweichendes vereinbart ist.

A1 Glasfaser Internet 500 ist nicht kombinierbar mit der Zusatzoption A1 Internet Power.

Im Falle der Beendigung des Vertragsverhältnisses A1 Glasfaser Internet 500 werden – sofern nichts anderes vereinbart – alle Produktbestandteile sowie damit in Verbindung stehende Zusatzoptionen bzw. -pakete automatisch beendet.